



DGB

Landtagswahl 2013 in Niedersachsen

Noch 8 Wochen bis zur Wahl gibt es dann endlich eine Ausbildungsgarantie?

In Niedersachsen fehlen rund 19.000 Ausbildungsplätze. Die Folge: Zu viele Jugendliche müssen auf Warteschleifen ausweichen oder haben resigniert. Der DGB fordert deshalb eine Ausbildungsgarantie nach Hamburger Vorbild. Jugendlichen, denen der direkte Einstieg in eine betriebliche Berufsausbildung nicht gelingt, muss das Recht auf eine Berufsausbildung garantiert werden.

Was sagen die Parteien dazu?

Für den **Generalsekretär der CDU Ulf Thiele** hat die duale Ausbildung eindeutig Vorrang vor Warteschleifen. In Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern, den Kommunen und der Bundesagentur für Arbeit sollen junge Leute ohne Umwege in die Ausbildung geführt werden.

Stephan Weil, SPD-Spitzenkandidat, will Jugendlichen die Chance auf eine qualifizierte Ausbildung sichern. Dazu werden die guten Ansätze des Hamburger Modells an niedersächsische Gegebenheiten angepasst. Alle Jugendlichen sollen eine Perspektive bekommen.

Der **FDP-Spitzenkandidat Stefan Birkner** setzt sich dafür ein, die Berufsbildenden Schulen in der Fläche zu sichern. Nur durch gute Zusammenarbeit vor Ort könne die Zukunft der Auszubildenden langfristig gesichert werden.

Anja Piel und Jan Hause, Landesvorsitzende von Bündnis 90/ Die Grünen, wollen die Duale Ausbildung stärken und gemeinsam mit der ausbildenden Wirtschaft und den Berufsbildenden Schulen in Anlehnung an das Hamburger Modell dafür sorgen, dass alle Jugendlichen, die die Schule verlassen, maximal innerhalb eines halben Jahres in eine berufliche Ausbildung eintreten können.

Manfred Sohn und Ursula Weisser-Roelle, Spitzenkandidaten der LINKEN, wollen eine qualifizierte Berufsinformation ab Klasse 8, für Übergangsmaßnahmen ist das Hamburger Modell ein gutes Beispiel. Zudem wollen sie eine Ausbildungsplatzumlage: wer nicht ausbildet, soll zahlen. Wer ausbildet, profitiert.

Und das sagt **Kerstin Pätzold, Bezirksjugendsekretärin beim DGB in Niedersachsen**:
„Eine gute Ausbildung ist das Sprungbrett in einen erfolgreichen Berufsweg. Warteschleifen, die zu keinem qualifizierten Berufsabschluss führen, müssen abgeschafft werden. Die Jugend in Niedersachsen braucht eine Ausbildungsgarantie.“



Am 20. Januar wählen gehen!

